



Ja,  
so ist  
es ...

Er  
steht  
genau  
vor dir.



Am  
Bahn-  
hof ...



... und  
wie soll  
ich sagen. Er  
schleppte ein  
riesengro-  
ßes Kreuz  
mit sich  
herum.

Der  
andere  
sah aus wie  
ein Priester  
und wirkte  
ein bisschen  
verdäch-  
tig.

Sie  
kamen  
aus dem  
Ausland.  
Einer war  
blond und  
gutausse-  
hend ...

... haben  
mich Leute  
angehalten,  
die ganz  
danach  
aussahen.



Ich hatte  
es nur für  
ein Gerücht  
gehalten ...

... aber  
womöglich  
bin ich schon  
einem Vampir  
begegnet.



Sag mal ...

... was machst du eigentlich hier um diese Uhrzeit?

Wohnst du hier in der Gegend?

Nein, gar nicht. Ich gehe spazieren ...

... und schau mal, ob ich nicht einem Vampir über den Weg laufe.



Es ist mir durchaus ein bisschen ernst mit dieser Hoffnung.



Genau  
in diesem  
Moment  
hatte ich  
nämlich den  
Wunsch ...

... ein  
Mensch zu  
bleiben.





... noch in  
der Zukunft  
wird Hane-  
kawa wohl  
begreifen  
...

... dass  
ich ihr mein  
Leben ver-  
danke.

Hanekawa  
hat mich  
gerettet.

Genau.



Ver-  
dammt!

Bei den  
Umkleiden  
hatte ich  
nicht nur die  
für Mädchen  
im Sinn.

He  
he  
he!

Als Initiator  
werde ich die  
Verantwortung  
übernehmen und  
höchstpersönlich  
die Aufnahmen  
aus der Mäd-  
chenumkleide  
überprüfen.

Gut!  
Alles  
klar!



Na schön ...  
Vergiss, was  
ich eben gesagt  
hab. Dafür lass  
ich dich auch die  
Aufnahmen der  
Jungenumkleide  
überprüfen.

Weder  
jetzt  
...

Kein  
Interesse!!